

Presseinformation
20. Juni 2011

Bruchgefahr: Akute Baumarbeiten in Knoops Park

In Knoops Parks muss an einer Gruppe von 5 Rotbuchen heute, am Montag, den 20. Juni ein Rückschnitt vorgenommen werden. Eine Baumkontrolle durch den Umweltbetrieb Bremen sowie einem unabhängigen Gutachter ergab, dass die Bäume durch Bruchgefahr eine akute Verkehrsgefährdung darstellen.

An den Gabelungen der Rotbuchen (Zwiesel) haben sich tiefe Einfaulungen gebildet, die zu einer statischen Instabilität der Bäume geführt haben. Die circa 140 Jahre alten Rotbuchen drohen auseinanderzubrechen und müssen leider gefällt werden.

Mit Rücksicht auf die Vogelbrutzeit erfolgt in einer ersten Maßnahme zunächst ein Kronenrückschnitt. So wird die Sicherheit für Passanten und Parkbesucher gewährleistet. Die Fällung wird dann im Herbst durchgeführt.

Der Verlust der Bäume soll für den Knoops Park jedoch nicht von Dauer sein. Der Buchenhügel bleibt in seinem Erscheinungsbild erhalten. Bereits im Herbst werden dort junge Rotbuchen nachgepflanzt. So bleibt der Bestand auch für nachfolgende Generationen erhalten.

Da die Arbeiten einen nicht unerheblichen Eingriff in den Park darstellen, möchten wir die Bevölkerung soweit wie möglich aufklären und wären für Unterstützung durch die Medien dankbar.

Heute, Montag, den 20. Juni findet in Knoops Park um 14.00 Uhr ein Pressetermin statt.

Treffpunkt: Parkplatz Raschenkampsweg /Ecke Auf dem Hohen Ufer

Dort erhalten Sie weitere Informationen von unseren Fachleuten. Ein Steiger vor Ort bietet Ihnen die Möglichkeit aus der Vogelperspektive Aufnahmen von den geschädigten Kronen zu machen.

Weitere Informationen über Stadtbäume, sowie Fällungen und Pflanzungen im Stadtgebiet gibt der Umweltbetrieb Bremen unter www.umweltbetrieb-bremen.de

Redaktion:

Weitere Informationen gibt Ihnen gerne: Umweltbetrieb Bremen, Kerstin Doty,

Telefon: 0421 33611 5420,

Mobil: 0151 52729426

E-Mail: Kerstin.Doty@ubbremen.de,